



Mitglieder von Theaterbeirat und Theaterring besprachen letzte Details des Neujahrsempfangs.

### *Ein Novum in der Geschichte des Vereins*

## **Der Theaterring lädt zum Neujahrsempfang**

**WOLFSBURG (gö).** Rund 1.700 Mitglieder hat der Theaterring Wolfsburg, für diese und für andere interessierte Gäste haben Vorstand und Beirat des Vereins im Januar erstmalig einen Neujahrsempfang geplant.

Der Empfang findet am Sonntag, 11. Januar, ab 11 Uhr im Kulturzentrum Hallenbad statt. Im Mittelpunkt des Vormittags steht eine besondere Aufführung mit dem bekannten Ensemble des Potsdamer „Poetenpacks“. Aufgeführt wird „Dinner for One – wie alles begann“, eine Komödie von Volker Heymann rund um den berühmten Silvester-TV-Sketch, mit „Seitenhieben auf den ganz normalen Wahnsinn des Theaterlebens“, wie ein Kritiker schrieb. „In der Pause wird es reichlich Gelegenheit geben, ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen“, kündigte Dorothea Frenzel, die neue Vor-

sitzende der Theaterrings, an. Ihr geht es darum, die Mitglieder mit dem Empfang stärker an den Verein binden, jenseits von Hauptversammlung und Tagesordnung. „Wir sind mehr als ein Rabattverein.“ Gern wäre der Theaterring, der sich als Förderverein des Theaters versteht, mit der Aufführung auf die Hinterbühne des Theaters gegangen, aber dort hatte es keinen freien Termin gegeben. Da sprang das Hallenbad gern in die Bresche. Die Karten werden zu einem vergünstigten Sonderpreis abgegeben und sind an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter [booqtic.de](http://booqtic.de) erhältlich.